



Salzburg Wohnbau schafft Freiraum für mehr Performance und Innovation.

Wer wie die Salzburg Wohnbau GmbH Immobilienprojekte erfolgreich realisiert, weiß genau: Der vorhandene Platz muss effizient und sinnvoll genutzt werden. Das hat der Salzburger Dienstleister jetzt auch bei seinem eigenen Rechenzentrum erkannt und die veraltete Speicherlandschaft modernisiert. Das Ergebnis: Aus drei Systemen wurde eins. Und es wurde Platz geschaffen für neue Anwendungen, allen voran für die revisions-sichere Archivierungssoftware Alfresco und weitere IT-Innovationen wie die neue Kunden-App „Alfred“.

„Wir führen in diesem Jahr mit Alfresco ein neues ECM- und Archiv-System ein und haben vorausschauend nach einer modernen Speicherlösung gesucht, die unsere bestehende, systematisch gewachsene Landschaft konsolidiert und uns gleichzeitig technologisch fit und flexibel für die kommenden Jahre macht“, erklärt Robert Ranftler, Bereichsleiter IT bei Salzburg Wohnbau und Projektmanager der Speichermodernisierung, die Ausgangssituation. Wichtig: Das System sollte in der Lage sein, alle Applikationen auf einem einzigen Speichersystem granular, aber höchst ausfallsicher zu betreiben, und überdies die großen Leistungsansprüche der Applikationen nicht nur heute, sondern auch in Zukunft sicher abdecken. Nach drei Monaten und dem Vergleich von unterschiedlichen Speichersystemen stand für den Immobiliendienstleister fest: Wir bauen auf HP! Zum Zug kam dabei eine redundant ausgelegte HP 3PAR StoreServ 7200 Lösung mit insgesamt 4 Terabyte SSD-Speicher, durch die drei Systeme unterschiedlicher Hersteller abgelöst wurden. Als integrierte Backup-Lösung fungiert zudem ein HP StoreOnce 4500. Konzipiert und in die bestehende Infrastruktur installiert wurde die neue Lösung durch das Bechtle IT-Systemhaus Österreich. Bechtle war von Beginn an, mit den ersten, gemeinsam erarbeiteten Konzepten bis hin zur Projektentwicklung und der Projektabnahme, das IT-Systemhaus des Vertrauens.

„Wir führen in diesem Jahr mit Alfresco ein neues ECM- und Archiv-System ein und haben vorausschauend nach einer modernen Speicherlösung gesucht, die unsere bestehende, systematisch gewachsene Landschaft konsolidiert und uns gleichzeitig technologisch fit und flexibel für die kommenden Jahre macht.“

Robert Ranftler,
Bereichsleiter IT bei Salzburg Wohnbau

In alle Richtungen skalierbar. Flexibilität auf den Systemen wurde durch die in der neuen Speicherlösung integrierte Data Optimization Software Suite erreicht. Sie speichert die Daten nicht nur ab, sondern priorisiert sie dank automatischem Tiering für jede Applikation, um den Zugriff und die Verfügbarkeit effizient zu gestalten. Sollte einmal ein Performance-Engpass aufgrund eines ungeplanten zusätzlichen Datenwachstums auftreten, lässt sich die HP 3PAR-Lösung schnell und einfach adaptieren. Für die Übersicht sorgt zudem die Reporting Suite, die es ermöglicht, Auslastungen und Benutzung übersichtlich darzustellen und auch historische Daten jederzeit im Zugriff zu haben. „3PAR gibt uns als einziges System die Freiheit, in jede beliebige Richtung zu skalieren. Die Performance bei den Datenbanken und die Möglichkeit, im laufenden Betrieb mit nur wenigen Mausklicks die Systeme anzupassen, haben mich wahrlich beeindruckt. Provisioning at its best“, zeigt sich Robert Ranftler begeistert.

Sicher und überall verfügbar. Ob Bauplanung, die ERP-Systeme oder die digitale Kommunikation – alle geschäftskritischen Anwendungen laufen heute über das neue Speichersystem. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kunden und Lieferanten gleichermaßen greifen rund um die Uhr auf wichtige Daten zu. „Wir haben es wirklich geschafft, die Umgebung so weit zu automatisieren, dass wir uns heute tatsächlich kaum noch um den reinen IT-Betrieb kümmern müssen, sondern vielmehr unsere Abteilungen mit unseren Ideen und Technologien unterstützen können“, zeigt sich Robert Ranftler sichtlich stolz. Dank der neuen HP-Lösung werden nun die Daten der 3PAR regelmäßig auf dem HP StoreOnce 4500 System gesichert und stehen somit jederzeit für einen einfachen Recovery-Prozess zur Verfügung. Auch auf das Thema Virtualisierung legte Robert Ranftler großen Wert. So wurde VMware in vollem Umfang in die Speicherumgebung integriert. Mit HP 3PAR ist Salzburg Wohnbau hier anderen Systemen einen großen Schritt voraus. Auch Datenmobilität und Zugriff von überall und auf jedem Device spielen im Geschäft von Salzburg Wohnbau eine wichtige Rolle. Wie bedeutend das wirklich ist, belegt der IT-Chef mit einem Fingerzeig auf die eigene Entwicklungsabteilung. „Auch wenn der persönliche Kontakt niemals gänzlich ersetzt wird bei uns, so passiert vieles im modernen Leben über digitale Anwendungen, so auch beim Immobilien-Management.“

Gelebte Kooperation sorgt für Zukunftssicherheit. Bereits seit einigen Jahren pflegen Salzburg Wohnbau, HP und das Bechtle IT-Systemhaus Österreich eine professionelle Partnerschaft. Das hat sich auch bei diesem Projekt ausgezahlt, wie Robert Ranftler betont: „Wenn man sich kennt und sich aufeinander verlassen kann, dann werden aus Hürden spannende Aufgaben, die schnell und unbürokratisch erledigt werden.“ So waren zum Beispiel Flash-Speicher und Solid State Disk (SSD) zu Beginn nicht das große Thema. Mit Blick nach vorne jedoch wurde erkannt, dass sich die Vorbereitung auf diese Technologie lohnen könnte, da sie drauf und dran ist, sich zum Standard der Zukunft zu mausern. Umso besser, dass die HP 3PAR-Lösung als Hybrid-Flash-System ausgelegt ist und somit nicht nur SSD als Cache, sondern auch als absolut performantes Storage Tier zur Verfügung stellt. Sollte in Zukunft SSD-Speicher der Standard sein, können die Kapazitäten jederzeit erweitert werden, ohne in Controller-Engpässe zu laufen. Die Rückmeldungen durch die Anwender der digitalen Services lassen darauf schließen, dass sich die Investitionen in die neue, moderne IT-Umgebung bereits gelohnt haben. So gingen die Meldungen über langsame Applikationen zurück, die Zufriedenheit in der Nutzung der Dienste ist parallel dazu stark gestiegen. „Innovationen zu forcieren und Services im Sinne der Kunden weiterzuentwickeln, ist nur dann möglich, wenn die IT-Infrastruktur leistungsfähig genug ist, um diese Schritte mitzugehen. Wir jedenfalls sind nun gerüstet für diese innovative Zukunft und freuen uns selbst darauf, diese endlich mitzugestalten“, erklärt Robert Ranftler abschließend.

KUNDENPROFIL



Die Salzburg Wohnbau GmbH ist ein gewerbliches Dienstleistungsunternehmen für die Bereiche Planung, Bau und Objektmanagement sowie ein Dienstleister für Projektentwicklung und Projektmanagement. Als größter Marktteilnehmer unterstützt Salzburg Wohnbau Gemeinden und Städte bei der Realisierung von Kommunalbauten und ist eines der größten Unternehmen im Bereich der Hausverwaltung im Bundesland Salzburg.

Weiterführende Informationen unter:

salzburg-wohnbau.at

UNSER PARTNER:



**Hewlett Packard
Enterprise**

→ **Weitere Informationen:**
www.bechtle.at